

DIDACTA 2017

Auch in diesem Jahr waren wir wieder auf der DIDACTA in Stuttgart in einem Gemeinschaftsstand mit dem DVWO vertreten.

16 Kolleginnen/ Kollegen haben sich am Stand engagiert und täglich 20-50 Gespräche mit interessierten Messebesuchern geführt und neben den Informationen auch Kurzcoachings durchgeführt.

Auf einer kleineren Vortragsfläche am Stand konnten einige der Kolleginnen/Kollegen Vorträge halten, die von den Zuschauern interessiert verfolgt wurden.

Am Samstag gestaltete der DVWO ein „Qualifizierungsforum“ auf einer großen Bühne mit Vertreterinnen/Vertretern aller Mitgliedsverbände. Wir waren in diesem Jahr durch Anne Huschens vertreten, die einen sehr interessanten Vortrag zum Thema: „Zukunft des Lernens oder die Abkehr vom Nürnberger Trichter- Werkzeuge der transaktionsanalytischen Pädagogik für Lehrende und Lernende und für eine autonomieförderliche Lernkultur“ hielt. Mit Ihren Anregungen und der lebendigen Vortragsgestaltung konnte sie viele Zuschauer anregen und zeigen, dass die TA auch im schulischen Bildungsbereich eine Menge zu bieten hat.

Leider gibt es bei diesem Messeauftritt auch einen „Wermutstropfen“. Der Standort unseres Messestandes war sehr ungünstig und hat alle beteiligten Verbände enttäuscht. Am Ende einer großen Halle, mit vielen technischen Lernmitteln untergebracht waren wir, so das DIDACTA- Team und die ehrenamtlichen Helfer/innen abgeschnitten vom großen Strom der Messebesucher. So kann ich nur sagen, das Vorhaben der DIDACTA- Gesellschaft, die außerschulische Weiterbildung auf dieser Messe zu stärken war für uns nicht spürbar. Schade!

Wir haben als DIDACTA-Team, bestehend aus Karola Brunner, Anette Dielmann und Iris Faßbender, in den vergangenen 3 Jahren eine Menge Arbeit in diese Messeauftritte hineingesteckt und übergeben gerne nun den „Staffelstab“ an engagierte Kolleginnen/ Kollegen in der Zukunft. Im nächsten Jahr wird es erst einmal eine DIDACTA-Pause geben und dann möglicherweise mit einem neuen Team einen Neustart.

Noch einmal herzlichen Dank allen, die uns auch in diesem Jahr in Stuttgart unterstützt haben.

Iris Faßbender